

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **18 (1900)**

Heft 81

PDF erstellt am: **06.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:
Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonniert werden.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.
Prix du numéro 10 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paratt 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse , Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszelle (für das Ausland 35 Cts.).		Régie des annonces: Rodolphe Mosse , Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).	

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Aussenhandel der Vereinigten Staaten von Amerika. — Service postal fluvial de la Bolivie. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Ämtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1900. 2. März. Inhaberin der Firma **M. Schwarz-Schürch** in Oerlikon ist Witwe Maria Schwarz, geb. Schürch, von Aach (Baden), in Oerlikon. Konfektion und Spezereihandlung. Freystrasse 401.

2. März. Inhaber der Firma **Paul Kern** in Zürich II ist Paul Kern, von Berlingen (Thurgau), in Zürich II. Schuhhandlung. Utostrasse 1.

2. März. Die Firma **Paul Carpentier** in Zürich I (S. H. A. B. vom 22. Juni 1897, pag. 679) erteilt eine fernere Einzel-Prokura an Hans Carpentier, von Zürich, in Zürich I.

2. März. Inhaber der Firma **Heinrich Hoffmann** in Wald ist Heinrich Hoffmann, von Richterswil, in Wald. Tuch- und Wollenwaren und Spezereihandlung. Beim Freihof.

2. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Schweizer Immobilien-Agentur (Agence immobilière suisse; Agenzia svizzera d'immobili)** in Zürich I (S. H. A. B. vom 18. April 1899, pag. 527) hat in ihrer Generalversammlung vom 25. Oktober 1899 ihre Auflösung beschlossen. Die Liquidation der Aktiven und Passiven wird durch das bisherige Verwaltungsratsmitglied Just Jeny durchgeführt, indem derselbe die Firma mit dem Zusatz in **Liq.** zeichnet. Die Unterschrift Fritz Ducommun ist erloschen.

2. März. Inhaber der Firma **G. Tausch** in Altstetten ist Georg Tausch von Seewis (Graubünden), in Altstetten. Drogen-, Material- und Kolonialwaren. Güterstrasse 443.

2. März. Inhaber der Firma **J. B. Litterer, Sohn** in Uster ist Johann Baptist Litterer, von Gebweiler, E., in Uster. Kammacherei für Spinnereien. Brunnenstrasse 1370.

2. März. Die Firma **Frau Katha Greul-Brasser** in Zürich IV (S. H. A. B. vom 23. Mai 1899, pag. 683) ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

2. März. Die Firma **Haus Widmer** in Winterthur (S. H. A. B. vom 17. November 1896, pag. 1279) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

2. März. Der Inhaber der Firma **Th. Gelpke** in Winterthur (S. H. A. B. vom 14. Juli 1899, pag. 935) ändert dieselbe ab in: **Th. Gelpke-Stacheli** und verzeigt als nunmehrige Natur des Geschäftes und Geschäftslokal: Kolonialwarenhandlung. Marktgasse, zur «Insel».

2. März. Aus dem Vorstände der **Milchkonsum-Gesellschaft Langnau-Gattikon** in Langnau a. A. (Genossenschaft) (S. H. A. B. vom 28. März 1896, pag. 374) ist Karl Bär ausgetreten und damit dessen Unterschrift erloschen. An dessen Stelle wurde als Vicepräsident gewählt: Walther Aschmann, von Thalweil, in Gattikon-Thalweil.

2. März. Die Genossenschaft **Konsumverein Oberwinterthur** in Oberwinterthur (S. H. A. B. vom 11. Dezember 1897, pag. 1258) hat laut Beschluss ihrer Generalversammlung vom 1. Oktober 1899 eine Revision der Statuten durchgeführt, auf Grund welcher gegenüber den bisher publizierten Bestimmungen die folgenden Aenderungen zu konstatieren sind: Die Genossenschaft stellt sich die Aufgabe, ihren Mitgliedern den Einkauf der nötigsten Lebensbedürfnisse in guter Ware und zu möglichst billigen Preisen zu vermitteln, um dann im fernern durch die damit erzielten Ersparnisse nach dem Prinzip der Selbsthilfe die Lage der Genossenschafts-Mitglieder bestmöglichst zu heben und zu verbessern. Ebenso verfolgt sie gemeinnützige und gesellige Interessen innerhalb ihres Verbandes. Die Zahl der Anteilscheine eines Genossenschafters ist auf einen reduziert, und es kann sein Betrag auch ratenweise einbezahlt werden. An Stelle der Rechnungsrevisoren tritt eine Geschäftsprüfungskommission von drei Mitgliedern und die gleiche Zahl Suppleanten. Publikationsorgane sind: «Der Landbote» in Winterthur und der «Weinländer» in Wülflingen. Der geschäftsleitende Ausschuss besteht aus dem von der Generalversammlung gewählten Präsidenten und dem Kassier, sowie einem von der Verwaltungskommission bestellten Mitglied. Die Einzelunterschrift ist aufgehoben, und es zeichnen nunmehr die Mitglieder des geschäftsleitenden Ausschusses je zu zweien kollektiv. Es gehören demselben nunmehr an: Jakob Mörzeli, Präsident; Gustav Kellermüller, Kassier, und Gottfried Rüegg, Aktuar, alle von und in Oberwinterthur. Jakob Spörri gehört dem geschäftsleitenden Ausschuss nicht mehr an, und es ist dessen Unterschrift erloschen. Weitere Filialen in Stadrain, Stadel-Grundhof und Gröze.

3. März. Löschung von Amteswegen, genäss nicht rekurrirter Verfügung der Direktion der Volkswirtschaft:
Firma **A. C. Frei** in Zürich II (S. H. A. B. vom 15. November 1895, pag. 1163) und damit die Prokura Emil Frei, infolge Hinschiedes der Inhaberin.

Bern — Berne — Berna

Bureau Büren

1900. 3. März. Die **Käsergenossenschaft Diessbach** in Diessbach b. B. hat in der Generalversammlung vom 18. April 1899 ihre Statuten revi-

diert und dabei folgende Aenderungen der im Schweiz. Handelsamtsblatt vom 29. November 1888, Nr. 128, pag. 941, publizierten Thatsachen getroffen: Genossenschaftler wird, wer derselben bei der Gründung beigetreten oder von der Hauptversammlung aufgenommen worden ist und die Statuten oder eine darauf bezugnehmende Beitrittserklärung unterzeichnet hat. Die Mitgliedschaft geht verloren durch freiwilligen Austritt, Tod, Konkurs, fruchtlose Auspflandung und Ausschluss, auch durch die Thatsache der Nichtlieferung von Milch innerhalb eines Rechnungsjahres. Notaben von Genossenschaftlern haben das Recht, einen oder mehrere der Ihrigen zu bezeichnen, welche im Verhältnis des zugetheilten Landes zu den im Nachlasse sich vorfindenden Stammanteilen berechtigt sind und welche am Platze der Ausgeschiedenen durch Beschluss der Hauptversammlung in die Genossenschaft aufgenommen werden können. Ein freiwilliger Austritt ist dem Vorstände schriftlich anzukünden. Das Betriebskapital besteht: 1) aus den von den Mitgliedern einzuzahlenden Summen, welche in Stammanteile von je Fr. 50 zerlegt werden; 2) durch weitere Beiträge der Mitglieder; 3) durch Darlehen. Jedes Mitglied hat einen Stammanteil zu übernehmen; die übrigen werden von der Hauptversammlung den Mitgliedern zugeteilt, diese bestimmt auch die Zahl der von Neueintretenden zu übernehmenden Stammanteile. Beim Ausscheiden eines Genossenschafters erhält der Ausretende 80% des ihm beziehenden Gesellschaftsvermögens. Die Hauptversammlung kann auch Ausbezahlung des vollen Betrages beschliessen. Der Rechnungsabschluss findet jeweilen auf 1. Mai statt. Organe der Genossenschaft sind: a. die Hauptversammlung, welche je nach dem Gegenstand der Verhandlungen aus Genossenschaftlern allein oder aus solchen und Milchlieferanten, die nicht Mitglieder sind, besteht; b. der Vorstand. Die Hauptversammlung findet ordentlicherweise jährlich ein Mal im Monat Mai statt. Der Präsident, oder Vicepräsident, und der Sekretär oder ein Beisitzer, zeichnen kollektiv namens der Genossenschaft. Mitglieder des Vorstandes sind: Otto Schmid, allié Führer, Wirt, Präsident; Bendicht Moser-Kaderli, im Thal, Vicepräsident; Rudolf Moser, Vater, Sekretär und Kassier; Rudolf Führer, Vater, auf dem Hübeli, und Friedrich Zingg, in der Lohmatt, Beisitzer; alle von und in Diessbach. Die übrigen publizierten Thatsachen bleiben unverändert.

Bureau Schlosswyl (Bezirk Konolfingen)

2. März. Die Genossenschaft unter der Firma **Krankenstube in Oberdiessbach** (S. H. A. B. Nr. 278 vom 5. Oktober 1896, pag. 1143) hat am 15. Februar 1900 ihren Vorstand für die Amtsdauer von 2 Jahren neu bestellt, resp. bestätigt. Derselbe besteht aus: Eduard von Wattenwyl, alt Grossrat, in Oberdiessbach, als Präsident; Rudolf von Wattenwyl, Grossrat, daselbst, als Vicepräsident; Fr. Em. Hartmann, alt Pfarrer in Bümplitz, als Kassier; Peter Schübach, Arzt, in Oberdiessbach, als Vice-Kassier, und Hermann Bay, Pfarrer, daselbst, als Sekretär. Präsident und Sekretär zeichnen kollektiv namens der Genossenschaft.

Aargau — Argovie — Argovia
Bezirk Kullm.

1900. 2. März. Die Firma **Heinrich Dätwyler-Burgher** in Schmidrued (S. H. A. B. 1894, pag. 152) ist infolge Konkurses von Amteswegen gestrichen worden.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1900. 3. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **R. & H. Sallmann** in Altnau (S. H. A. B. Nr. 54 vom 14. April 1883, pag. 419) hat sich infolge Ablebens des Gesellschafters Robert Sallmann aufgelöst; die Firma ist erloschen.
Hermann Sallmann-Kauf, von Amriswil, in Altnau, und die Erben des verstorbenen Gesellschafters Robert Sallmann, nämlich Witwe Frieda Sallmann, geb. Naegeli; Oskar, Martha und Richard Sallmann, alle von Amriswil, in Altnau, letztere drei minorene Kinder vertreten durch ihre Mutter Frieda Sallmann-Naegeli, ferner Paul Sallmann-Knecht, von und in Amriswil, haben unter der Firma **Herrmann Sallmann & Co** in Altnau eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1900 begonnen hat. Die neue Firma «Herrmann Sallmann & Co» übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «R. & H. Sallmann». Zur Vertretung der Firma nach aussen und Firmazeichnung sind nur Herman Sallmann-Kauf und Paul Sallmann-Knecht befugt. Mechanische Strickerei.

Genf — Genève — Ginevra

1900. 1^{er} mars. La maison **Ernest Meyer**, à Genève (F. o. s. du c. du 15 avril 1896, n^o 106, page 435, et 24 novembre 1897, n^o 291, pag. 1192), est modifiée en ce sens que le «Comptoir international pour l'exploitation d'inventions brevetées et la pyrotechnie», a complété son enseigne, qui sera «Aux Inventions Modernes» et transporté le magasin spécial de cette branche: 6, Rue du Commerce; le reste sans changements.
1^{er} mars. L'association ayant pour titre **Laiterie de Meyrin**, ayant son siège à Meyrin (F. o. s. du c. du 24 juillet 1896, n^o 209, page 865), a, dans sa dernière assemblée générale, nommé membres de son comité: Marc Reverchon et Pierre Griot, tous deux à Meyrin, en remplacement de L. Clochet et H. Caillat, membres sortants.
1^{er} mars. La raison **Louis Hiertzler**, vins en gros et spiritueux, à la «Cave économique», à Genève (F. o. s. du c. du 23 août 1895, n^o 214, page 896), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.
1^{er} mars. Jeane-Louise Salis, veuve de Jean Novel, et Hermine-Gabrielle Delaquais, toutes deux de Genève, et y domiciliées, ont constitué à Genève, sous la raison sociale **M^{mes} Novel et Delaquais**, une société en nom collectif, qui a commencé le 1^{er} juillet 1899. Genre d'affaires: Mercerie et bonneterie. Magasin: Rue de la Servette 35.

Annoncen-Pacht:
Rodolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:
Rodolphe Mosse, Zürich, Bern, etc.

Für rasche
Lieferung von

TRANSMISSIONEN

ist speziell eingerichtet (4)

Maschinenfabrik und Giesserei
Heinrich Blank, Uster.

Handelsakademie St. Gallen.

St. Gallen: Stadt und Umgebung 45,000 Einwohner.
Welthandelsplatz für Stickerei-Industrie.

Beginn des nächsten Schuljahres 7. Mai 1900.

Sprachfächer: Deutsche, französische, englische, italienische, spanische, portugiesische, holländische, arabische und russische Sprache für Anfänger und Vorgeübte. (246)

Handelsfächer: Verrechnungswissenschaft; kaufmännische und politische Arithmetik und Uebungen; kaufmännische Korrespondenz in Verbindung mit Buchungen und Comptoirpraxis in deutscher, französischer, englischer, spanischer, portugiesischer, italienischer und holländischer Sprache. **Volkswirtschaftslehre, Verwaltungs-, Finanz- und Rechtslehre, Handelsgeschichte und -Geographie, Warenkunde.**

Vorlesungen über Litteratur, Geschichte, spezielle Rechtsgebiete, Volkswirtschaft und Naturwissenschaften, — von Professoren verschiedener Nationalität, in verschiedenen Sprachen.

NB. In 4 zusammenhängenden Semestern können abgerundete Unterrichtsgänge für angehende Kaufleute oder Verwaltungsbeamte durchgemacht werden, auf deren Grund ein **Diplom** erteilt wird.

Alles Nähere besagt der Prospektus und der Lektionskatalog.
Ankunft erteilt

Die Direktion.

Banque Populaire GENEVOISE

(fondée en 1868)

Rue de la Tour de l'Île, n° 1, GENEVE.

Le dividende de 6 1/2 % pour l'exercice 1899, voté par l'assemblée générale du 22 février 1900, est payable, dès ce jour, à la caisse de la banque (à l'exception des 1^{er} et 16 de chaque mois) sur la présentation des livrets de sociétaires.

La Banque Populaire Genevoise bonifie actuellement un intérêt annuel de:

3 % sur les dépôts disponibles.

4 % sur les dépôts de 1 à 3 ans.

Escompte, recouvrements, avances sur titres, ouvertures de crédit sur garanties, ordres de bourse.

Conditions modérées. (337)

Soennecken



Um schnell und sicher eine für die Hand passende Feder zu finden, wähle man nach Soennecken's System unter folgenden Auswahlen:

Stelle Federhaltung		Schräge Federhaltung	
Schritt	Auswahl	Schritt	Auswahl
fein	N° 1	fein	N° 4
mittel	2	mittel	5
dick	3	dick	6

Jede Auswahl (15) Federn 40 cts.
In allen besseren Schreibwarenhandlungen vorrätig

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Erd-, Maurer-, Kanalisations- und Steinhauerarbeiten für das Verwaltungsgebäude des Hengstendepot in Avenches werden hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben. Die Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der unterzeichneten Direktion in Bern, Bundeshaus Westbau, Zimmer Nr. 105, zur Einsicht aufgelegt.

Uebernahmeformen sind verschlossen und franko unter der Aufschrift: «Angebot für Arbeiten in Avenches» bis und mit dem 14. März nächsthin franko einzusenden an

Die Direktion der eidg. Bauten.
Bern, den 3. März 1900. (339)

Biel. Hôtel Schweizerhof

im Centrum der Stadt.

Komfortables Haus. Vorzügliche Verpflegung. Portier am Bahnhof.

Den HH. Geschäftsreisenden und Passanten bestens empfohlen.

(252)

Marti & Kluser.

Zweiggeschäfte: Hôtel „Krone“ in Souceboz (Bern Jura).
Hôtel „Drei Tannen“ in Leubringen ob Biel.

Aktiengesellschaft

Hôtels Thunerhof und Bellevue in Thun.

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Donnerstag, den 15. März 1900, nachmittags 2 Uhr,
im Gesellschaftshaus Museum in Bern.

Traktanden:

- 1) Abnahme und Genehmigung der Jahresrechnung pro 1899 und der Bilanz pro 31. Dezember 1899; Verfügung über das Betriebsergebnis und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
- 2) Ergänzung des Verwaltungsrates.
- 3) Neubesezung der Kontrollstelle.

Gedruckte Exemplare der Rechnung über Gewinn und Verlust mit Bilanz und Revisionsbericht der Kontrollstelle liegen von heute bis zum Bureau F. Jäggi & Co in Bern und bei der Kantonalbankfiliale Thun zu Händen der Herren Aktionäre bereit.

Die Herren Aktionäre, welche an dieser Generalversammlung teilnehmen wollen, werden höflich ersucht, ihre Zutrittskarten gegen Ausweis ihres Aktienbesitzes wenigstens drei Tage vor dem Versammlungstage in Bern im Bureau F. Jäggi & Co und in Thun bei der Kantonalbankfiliale zu beziehen.

Thun, den 2. März 1900.

Namens des Verwaltungsrates,

(323)

Der Vice-Präsident:

G. Hofer-Lanzrein.

R. & E. HUBER, Pfäffikon (Ktn.) Zürich

Drahtzieherei und Verzinnerei.

Leitungsdraht und Kabel für Kraftübertragungen, Beleuchtungen, Sonnerien, elektr. Apparate etc. (241)

Gummi- u. Guttaperchawaren-Fabrik.

Mechanische Draht- u. Hanfseilerei.

Amtliches Güterverzeichnis.

Lüscher, Albert, Alberts sel., von Aarburg, geb. 1860, gewesener Weinhändler in Langenthal, Anteilhaber der Firma Lüscher & Lehmann, Weinhandlung in Langenthal.

Eingabefrist: Bis und mit den 2. Mai 1900 in die Amtsschreiberei Aarwangen. (312)

Aarwangen, den 27. Februar 1900.

Der Amtsschreiber: Lanz.

UNDERWOOD

Standard-Schreibmaschine

(Eine verbesserte Remington)

Hat vollständig sichtbare Schrift ohne Heben des Wagens und den besten Tabulator.

Generalvertretung: (1496)

J. G. Muggli

Bleicherplatz 50 Zürich Bleicherplatz 50

Warmwasser- und Dampf-
Central-Heizungen
(1207) **Etagenheizungen**

erstellen unter Garantie in
rationaler Konstruktion

Fabrik im Industriequartier.

GEBR. LINCKE
ZÜRICH.

Silb. Med. Paris 1889. Goldene Medaillen Zürich, Bern, Genf.

Gesellschaft

für

Nutzbarmachung der Wasserkräfte a. d. Glatt.

Die Herren Aktionäre werden hiemit zur nächsten

ordentlichen Generalversammlung

auf Montag, dem 26. März 1900, nachmittags 2 Uhr, in dem Gasthof zum Kopf in Bülach zur Behandlung nachstehender Praxanden höflichst eingeladen:

- 1) Berichterstattung des Verwaltungsrates über die Geschäftsabläufe.
- 2) Vorlage der Rechnung pro 1899 und Dechargeerteilung an den Verwaltungsrat.
- 3) Festsetzung der Dividende. (384)
- 4) Wahl von zwei Rechnungsrevisoren und Stellvertretern.
- 5) Verschiedenes.

Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen Ausweis des Aktienbesitzes bei dem Unterzeichneten, sowie vor der Generalversammlung im betreffenden Lokale bezogen werden.

Bilanz und Rechnung, sowie der Bericht der Herren Revisoren stehen vom 18. März an den Herren Aktionären bei Unterzeichnetem zur Einsicht offen.

Bülach, den 2. März 1900.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident:

H. Ed. Zander.

Waagen jeder Grösse, Tragkraft und Konstruktion, für alle Zwecke des Handels, der Industrie, des Verkehrs, der Landwirtschaft etc.

Eisenbahnwagen-Waagen,
Fahrwerkswaagen,
Viehwaagen, Schmalspur-
waagen, Laufgewichte, De-
cimal- u. s. v. Waagen, Re-
gistrierapparate.



Billigste Preise.

Prospekte gratis und franko.

Ph. Jac. Schotthöfer, Waagen- u. Maschinenfabrik, Schifferstadt, Bahnhof, Pfalz.

Vertreter für die Schweiz: E. Binkert-Slegwart, Ingenieur, Karthausgasse Nr. 11, Basel. (128)

Aktiengesellschaft
der

Müllereimaschinen-Fabrik

vormals **A. Millot, Zürich.**

Fabrikation sämtl. Maschinen und Gerätschaften für den Mühlenbedarf.

Fruchtreinigungsmaschinen, Walzenstühle, Sichtapparate, Transportschnecken, Elevatoren, Aufzüge etc.



Schrotstühle, Brechmaschinen u. Mahlmühlen für Landwirtschaft, Brauereien und verschiedene Industrien.

Gewürz- und Zuckermühlen

für Drogerien, Confectionen etc.

Drahtgewebe, Drahtgeflechte, gelochte Bleche für jeden Zweck. Seidenbeuteltücher.

Specialität in garantiert echten französischen Mhlsteinen

für Getreidemühlen, Cement-, Gips- u. Emailfabriken etc.

Grosses Schleifsteinlager. (168)

Illustrierte Prospekte und Kataloge auf Verlangen gratis und franko.

Dampfmaschinen

Dampfkessel (731)

Fahrbare und Halb-

Lokomobilen

KING & Co, Zürich

Maschinenfabrik und Kesselschmiede

Aktiengesellschaft Schappe- & Gondonnet-Spinnerei Rybiner in Basel.

Laut Beschluss der heutigen Generalversammlung der Aktionäre ist die Dividende pro 1899 auf Fr. 45 per Aktie festgesetzt und kann vom 26. Februar 1900 an gegen Abgabe des Coupons Nr. 5 mit begleitendem Bordereau an unserer Kasse (Rapportshof), sowie bei den Herren Dreyfus Söhne & Co., Ehinger & Co. und Zahn & Co. erhoben werden.

Basel, den 23. Februar 1900.

(284)

Die Direktion.

Aargauische Creditanstalt.

Der Coupon Nr. 2 unserer Aktien wird mit Fr. 30 vom 1. März hinweg ausbezahlt in:

Aaran an unserer Kasse.

Basel bei der Tit. Eidgenössischen Bank.

Winterthur " " " Bank in Winterthur.

Zürich " " " Schweiz. Kreditanstalt.

Zofingen " " " Bank in Zofingen.

Die Coupons sind mit Bordereaux zu versehen, welche an obigen Stellen zu beziehen sind. (314)

Aarau, 27. Februar 1900.

Der Direktor:

J. J. Pfau.

A.-G. Schappe-Spinnerei Luzern, Emmenbrücke

Gemäss Beschluss des Verwaltungsrates vom 21. Februar 1900 sind die noch ausstehenden Einzahlungen auf den Aktien wie folgt zu leisten:

- a) bis zum 15. März 1900 25 % = Fr. 250,
- b) bis zum 15. Mai 1900 25 % = Fr. 250

bei der Bank in Luzern.

Bei Leistung der zweiten Einzahlung werden die definitiven Titel ausgegeben. Nach § 7 der Statuten wird bei Nichteinhaltung dieses Termins ein Verzugszins von 6 % berechnet.

Für die A.-G. Schappe-Spinnerei Luzern:

Der Verwaltungsrat.

(321)

Basel. Steinacher & Rueff Antwerpen.

Telegramm-Adresse: Spedition Basel.

Spedition u. Kommission.

Telegramm-Adresse: Spedition Anvers.

Regelmässiger täglicher direkter Sammeldienst zu äusserst vorteilhaften Bedingungen bei coulantester Bedienung zwischen Antwerpen und Basel für Gütertransporte ab Belgien, England, Amerika, Norddeutschland, Dänemark, Skandinavien, Russland etc. (Empfangnahme und Weiterbeförderung auf den Plätzen Antwerpen und Basel wird unter unserer persönlichen Leitung durch unser besgchultes, eigenes Personal besorgt.)

Eigener prompter Sammelverkehr ab Havre für Kaffee etc. Korrespondenten: die Herren F. Puthet & Co., 188, Rue Victor Hugo, Havre. Billigste Preisnotierungen für Ausnahmefrüchte ab Amsterdam, Rotterdam, Hamburg und Bremen.

Vorteilhafteste kontraktliche Uebereinkommen mit nur erstklassigen Gesellschaften für Rheinttransporte ab belgischen und holländischen Häfen.

Verzollung, Verteilung und Formierung von Sammelwagen aus und nach allen Richtungen.

Billigste Réexpédition von Stückgütern aller Art. Sachgemässe und prompteste Behandlung von Gütern im Veredlungsverkehr. Lagerung.

Preisfragen aus der Schweiz (nach Basel erbeten) werden umgehend beantwortet. (232)

Zu verkaufen:

Eine grössere Partie eichene Transportfässer, 500-600 Liter. Die Gebinde sind gut erhalten und teilweise wenig gebraucht. Abgabe stückweise oder en bloc. Interessenten wollen sich gef. unter Chiffre Zag E 73 wenden an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse in Bern. (298)



Commis.

Ein junger Mann, Deutschschweizer, 27 Jahre alt, militärfrei, umfangreiche Kenntnisse in der französischen Sprache besitzend, und auch alle vorkommenden Arbeiten der Buchhaltung kennend, sucht entsprechende Stelle, wenn möglich per sofort. Gute Zeugnisse zu Diensten. — Offerten sub Z. K. 1410 an Rudolf Mosse, Zürich. (807)

Verbesserter (1480)

'Schapirograph'

Patent Nr. 6449.

Bester und billigster Vervielfältigungsapparat zur selbständigen Herstellung von Drucksachen aller Art, sowie zur Vervielfältigung von Briefen, Zeichnungen, Noten, Plänen, Programmen etc. Das Abwaschen wie beim Hektographen fällt ganz dahin.

Patentinhaber:

Papierhandlung

Rudolf Furrer, Zürich,

13 Münsterhof 13.

Ausführliche Prospekte mit Referenzen gratis und franko.

Vollständige Bureauarrichtungen für kaufmännische Geschäfte und Administrationen. Geschäftsbücherfabrikation.